



grenzenlos

2.2026

Pfarrbrief der Katholischen Pfarrei Hl. Maria Magdalena Aachen

St. Heinrich · St. Konrad mit St. Philipp Neri · St. Laurentius · St. Martinus · St. Peter · St. Sebastian



IN ANDERE ROLLEN SCHLÜPFEN Seite 2

.....
ASCHERMITTWOCH Beginn der
Fastenzeit: Seiten 2, 3 + 11
.....

.....
HISTORISCHER MOMENT Erster gemein-
samer Gottesdienst der Pfarrei Heilige
Maria Magdalena: Seite 14
.....

.....
WEIHNACHTSWUNDER Firmlinge am
Glashaus in Essen: Seite 8



FEBRUAR

Ein dunkler Monat.

Wir sehnen uns dem Licht entgegen.

Die jecken Tage stehen vor der Tür und wir haben die Chance in andere Rollen zu schlüpfen, uns zu verkleiden.

Matrose, Maatwiev, Räuber oder Reh!

Einmal den Duft der großen weiten Welt schnuppern wie auf hoher See, einmal gesellig, fleißig wie ein Maatwiev, das fröhlich die Ware anpreist immer mit einem flotten Spruch auf den Lippen. Einmal gefährlich wirken wie ein Räuber und schüchtern und scheu wie ein Reh.

Die Reihe der Gefühlsfarben, die jedes Kostüm verkörpert, ließe sich beliebig fortführen. Dazu die jecken Lieder schmettern.

Das bedeutet Auszeit für die Seele.

Doch die Zeit ist begrenzt.

Sobald die Farbe zu blättern beginnt, das Aufgetragene verschmiert, ohne Gnade der Film auf dem Gesicht dünner wird und sich vorsichtig immer mehr die darunterliegende Schicht nach vorne arbeitet, schimmert es durch: Das wahre Gesicht.

Der Spiegel lügt nicht.

Das bin ich.

Das bin ich mit meinem Leben, mit meinen Fehlern, mit meinen Hypotheken aus dem Familiengewebe und meinem bisherigen Leben.

„Liebe deinen Nächsten wie dich selbst“, steht im Markus-evangelium.

Manchmal ist es viel schwieriger, sich selbst zu nehmen, anzunehmen, als den Menschen neben mir, für den ich schon lange gelernt habe ein liebendes Auge zu haben.

Freuen wir uns über uns selbst, über unser wahres Ich, darüber, wie Gott uns gemeint hat. Mit diesem Bewusstsein können wir gut in die Fastenzeit starten.

Die Melodien aus dem Karneval dürfen noch ein wenig nachklingen und uns milde stimmen.

„Wann jeiht d'r Himmel widder op,
„Wenn am Himmel de Stääne danze oder
„Die Liebe gewinnt....“

Für die Gemeindeleitung: Lotte Lennartz

DAS KIRCHENJAHR

ASCHERMITTWOCH

Am 18. Februar beginnen wir mit dem Aschermittwoch die österliche Bußzeit.

Ein kleines Kreuz aus Asche auf die Stirn gezeichnet – es erinnert uns nicht nur an die Vergänglichkeit, sondern auch an das

Kostbare und das Zerbrechliche in unserem Leben. In fast allen Kirchen unserer Pfarrei feiern wir einen Gottesdienst, in dem Sie das Aschenkreuz empfangen können. Für die pro-futura-Kindergärten finden die Wortgottesfeiern am Donnerstag statt. Die Termine finden Sie in der Gottesdienstordnung auf Seite 11.

Sie sind herzlich eingeladen, die Fastenzeit unter das kleine Zeichen des Kreuzes zu stellen.



HEILIGE MARIA MAGDALENA – IN DER MÄNNLICHEN FANTASIE



Frauen haben es nicht nur in der realen von Männern dominierten Welt schwer, sie haben es auch schwer in den Welten, die in den Fantasien von Männern entstehen! Als Papst Gregor I (um das Jahr 600) eine Predigt zum Lukasevangelium verfasste, ist ihm der verhängnisvolle Fehler unterlaufen, die namenlose Sünderin, die Jesus die Füße wäscht, mit Maria Magdalena zu identifizieren. Aus der ehrenvollen Frau, die Jesus mit ihrem Geld unterstützte und ihn bis zum Kreuz begleitete, wurde eine reuige Prostituierte. Diese weibliche Gestalt, die ihre Sünden bereut, war viel wirkmächtiger als die Anerkennung der Hl. Maria Magdalena als „die Apostelin der Apostel“.

Die sinnliche Frau, die ein Leben als Sexarbeiterin bereute, hat vor allem in der Malerei die Fantasie der männlichen Künstler jahrhundertlang geprägt. Oft wurde sie mit langen wallenden offenen Haaren am Kreuz, die die Beine des sterbenden Jesu umarmt, dargestellt. Oder nackt in einer Höhle als erotisch reuige Sünderin. In solchen Darstellungen entsteht eine Spannung zwischen dem Nacktem, dem Erotischem und der heiligen dargestellten Person. Gerade durch den damaligen Fehler der Verwechslung gewinnt die Heilige Maria Magdalena an Sinnlichkeit und Menschlichkeit. Diese Spannung kann eine Perspektive auf Sexualität und Erotik als eine Gabe Gottes eröffnen, auch wenn sie der Fantasie von Männern entspringt.

Für die Gemeindeleitung: George Reilly

TERMINE IM FEBRUAR

WELTGEBETSTAG

Dienstag, 03. Februar | 17.00 Uhr

Pfarrsaal St. Martinus

VORBEREITUNGSTREFFEN

→ Artikel Seite 4

TANZ

Dienstag, 03. Februar |

17.00 bis 18.30 Uhr

Laurentiushaus

MIT LEIB UND SEELE

Info: Anne-Marie Medoch, Tel. 174229

→ Artikel Seite 5

NETZANSCHLUSS

Mittwoch, 04. Februar |

09.30 bis 11.15 Uhr

Genezareth Kirche

FRÜHSTÜCK AM MITTWOCH

Anmeldung bis 03.02. 12 Uhr

Tel. 9903001

GOTTESDIENST

Freitag, 06. Februar | 19.00 Uhr

Seniorenhauses St. Laurentius

FREITAGS UM SIEBEN

Trotzdem! – Leidenschaft für das Leben,
Kraft für Neuanfänge

Das neue Jahr liegt vor uns, viele Vorsätze sind gefasst. Einiges ist im vergangenen Jahr nicht gelungen, mit manchen Lebensversuchen sind wir gescheitert, manche Krisen haben uns Kraft geraubt. Hoffentlich bleiben wir nicht in Resignation stecken. Wir brauchen Leidenschaft für das Leben, den Mut, „Trotzdem!“ zu sagen und auch mal Widerstand zu leisten und wir müssen uns zugleich nötige Reserven verschaffen. Lassen Sie uns darüber nachdenken, wie das gelingen kann...

Birgit Komanns, Dagmar Kuckelberg

→ Artikel Seite 5, Januar-Ausgabe

VERANSTALTUNG

Samstag, 07. Februar |

15.00 bis 16.30 Uhr

Genezareth-Kirche

Ökumenisches Trauercafé Lichtblick

KARNEVAL

Dienstag, 10. Februar |

15.00 bis 17.00 Uhr

Laurentiushaus

CAFÈ – TREFF 60 +

→ Artikel Seite 13

GOTTESDIENST

Aschermittwoch, 18. Februar

Kirchen der Pfarrei Hl. Maria Magdalena

Gottesdienst

mit Austeilung des Aschenkreuzes

→ Gottesdienstordnung Seite 11

GOTTESDIENST

Donnerstag, 19. Februar

Kirchen der Pfarrei Hl. Maria Magdalena

Wortgottesdienst zu Aschermittwoch für die Kindergärten

mit Austeilung des Aschenkreuzes

→ Gottesdienstordnung Seite 11

GOTTESDIENST

Dienstag, 24. Februar | 6.30 Uhr

St. Sebastian

FRÜHSCHICHT

Anschließend bleiben wir noch zum Frühstück zusammen.

→ Artikel Seite 5

WELTGEBETSTAG

Dienstag, 24. Februar | 17.00 Uhr

Paul-Gerhardt-Kirche

VORBEREITUNGSTREFFEN

→ Artikel Seite 4

WELTGEBETSTAG

Dienstag, 24. Februar | 20.30 Uhr

Paul-Gerhardt-Kirche

FRAUEN-Projektchor

Nähere Infos: sabine@busse.oche.de

→ Artikel Seite 4

GOTTESDIENST

Samstag, 28. Februar | 16.30 Uhr

St. Konrad



TAIZÉ-Projektchor und TAIZÉ-Messe

→ Artikel Seite 9

REGELMÄSSIG

BÜCHERINSELN

St. Laurentius an der Kirche

Di 10.00 - 12.00, Mi 18.00 - 20.00,

Do 15.00 - 18.00, Fr 15.00 - 17.00,

Sa 17.00 - 19.00 Uhr

buecherinsel@st-laurentius-ac.de

www.bibkat.de/laurensberg

www.leihbook.de (eBooks, ePaper
und eAudios)

St. Konrad, Keltenstraße 23

Mo 15.30 - 17.00, Mi 15.30 - 17.30,

Fr 17.00 - 19.00, So 10.30 - 12.30 Uhr

buecherinsel@st-konrad-ac.de

www.eopac.net/vaalserquartier/

23.12. - 06.01. geschlossen

BÜCHERFLOHMARKT

AGORA Do 15.00 - 17.00 Uhr

CAFÉ4YOU + KLEIDERLÄDCHEN

Gemeindezentrum St. Philipp Neri

Do 09.00 - 11.00 & 16.00 - 18.00 Uhr

Ansprechpartnerin: Ute Fischer

cafe4you@gdg-grenzenlos.de

DOPPELKOPF

Pfarrheim St. Martinus 2. Dienstag

im Monat ab 19.00 Uhr

Café Frauenzimmer 19.00 - 21.00 Uhr

10.02. und 24.02.

FLÖTENKREIS FÜR ERWACHSENE

Mo, 23.02., 19.30 - 21.00 Uhr

floeten@gdg-grenzenlos.de

LITERATURKREIS (MALTESER)

1. Mi im Monat, 17.00 - 18.30 Uhr,

online per Zoom, Anmeldung:

Ute.Offermann-Wilden@malteser.org

Rebecca.vandenBrande@malteser.org

NÄHIDEEN MIT FLAIR

(HELENE WEBER-HAUS)

Pfarrsaal St. Martinus, Mo 20.00 Uhr

Information: 02402-95560

ÖKUM. TRAUERCAFÉ LICHTBLICK

Ev. Genezareth-Kirche,

Vaalser Str. 349, Aachen

07.02., 15.00 - 16.30 Uhr

PAPIERSAMMLUNG PFADFINDER

Pfarrheim St. Heinrich

Fr, 06.02., ab 12.00 Uhr bis

Sa, 07.02., 12.00 Uhr

JAHRESSTATISTIK 2025

Mit dem Beginn eines neuen Jahres öffnet sich ein Raum für Rückblick und Ausblick. Das vergangene Jahr hat Spuren hinterlassen, Begegnungen ermöglicht und unsere Gemeinschaft geprägt. Zugleich richten wir den Blick nach vorne auf das, was vor uns liegt. Im Jahr 2025 wurde unsere GdG von vielen Menschen getragen, die sich mit großem Engagement eingebracht haben – im Ehrenamt ebenso wie im hauptberuflichen Dienst. Auch wenn die statistischen Zahlen keinen Zuwachs verzeichnen, zeigt sich doch eine lebendige Gemeinschaft: Menschen, die Verantwortung übernehmen, treu mitwirken und neu dazukommen. Für dieses wertvolle Miteinander sprechen wir unseren aufrichtigen Dank aus. Was hier geleistet wird, lässt sich nicht in Zahlen erfassen. Die Vielfalt des Gemeindelebens und die Bereitschaft vieler, sich einzubringen, geben uns Zuversicht für das Jahr 2026. Schwierigkeiten und Unsicherheiten begleiten uns weiterhin, doch im gemeinsamen Glauben und im Zusammenhalt sehen wir eine tragfähige Grundlage für den Weg in die Zukunft.

Einige Zahlen aus dem vergangenen Jahr verdeutlichen das Leben in unseren Gemeinden: 56 Kinder wurden durch das Sakrament der Taufe in die christliche Gemeinschaft aufgenommen. Den Familien wünschen wir Gottes Begleitung und Kraft auf ihrem Glaubensweg.

121 Menschen haben sich entschieden, unsere Kirche zu verlassen. Wir vertrauen darauf, dass Gott alle Menschen auf ihrem Weg nicht aus den Augen verliert.

89 Kinder feierten ihre Erstkommunion und 95 Jugendliche ihre Firmung – ein bedeutender Schritt im Glaubensleben und ein Zeichen dafür, dass sie sich bewusst mit ihrem Glauben auseinandersetzen möchten. Möge Gottes Nähe sie dabei stärken.

Sieben Paare haben einander das Ja-Wort gegeben und ihre Ehe unter Gottes Segen gestellt. Für ihren gemeinsamen Lebensweg wünschen wir Liebe, Vertrauen und Beständigkeit.

Von 94 Gemeindemitgliedern mussten wir im Jahr 2025 Abschied nehmen. Wir legen sie in Gottes Hände und hoffen, dass ihre Angehörigen Halt, Trost und Unterstützung in unserer Gemeinschaft erfahren.

Mit Vertrauen, Hoffnung und dem Glauben an Gottes Zusage gehen wir in das neue Jahr. Möge sein Segen uns begleiten und unser Miteinander in unserer Pfarrei Hl. Maria Magdalena stärken.

Für die Gemeindeleitung: Rita Keutzer

DER TÄGLICHE IMPULS – GERN AUCH PER MAIL

Niemand denkt gern an die Coronazeit zurück: die Einschränkungen im Kontakt, Regeln über Regeln, Impfausweise... Auch in unseren Gemeinden gab es zu der Zeit einige Sorgen: Sitzplätze auf Abstand oder mit Namensfassung, ausgefallene Weihnachtsgottesdienste usw. Die Coronazeit hat uns aber auch zwei schöne Einrichtungen gebracht: über viele Monate konnte zu jedem Sonntag oder Festtag ein Wortgottesdienst als „Podcast“ online angehört werden. Und: Seit dem 20. März 2020 gestalten wir täglich einen Impuls. Ohne Unterbrechung ist dieser auf der Homepage zu finden, hängt an unseren Kirchen und Schaukästen aus und gelangt per Mail als kostenloses Abonnement zu Ihnen.

Dahinter steckt seit Jahren ein treues Team: Frauen und Männer, die die Impulsgedanken schreiben, dazu ein Bild aussuchen, beides in Form bringen und es an die Büros und Webmaster senden. Diese wiederum drucken die Impulse aus und hängen sie in die Schaukästen oder laden sie im Internet hoch, so dass die Startseite täglich ein neues Erscheinungsbild zeigt. Und der Impuls wird täglich als Mail verschickt.

Möchten auch Sie diesen Service nutzen? Dann schreiben Sie dazu eine kurze Mail an: angelo.scholly@gdg-grenzenlos.de. Gleichzeitig danken wir den Frauen und Männern, die seither über 2100 Impulse vorbereitet haben.

Gerlinde Lohmann und Angelo Scholly

„KOMMT! BRINGT EURE LAST.“

WELTGEBETSTAG 2026 AUS NIGERIA



Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen in der Bewegung des Weltgebetstags. Gemeinsam machen wir uns stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Der Weltgebetstag verbindet Gebet und Handeln für Frieden, Gerechtigkeit und Frauenrechte. Was vor über 130 Jahren in Nordamerika entstand, wurde mit der Zeit zur größten ökumenischen Basis-Bewegung christlicher Frauen.

Der Gottesdienst zum Weltgebetstag wird jedes Jahr von Frauen aus einem anderen Land vorbereitet. In diesem Jahr hat ein Team von Frauen unterschiedlicher christlicher Konfessionen aus Nigeria die Texte, Gebete und Lieder der Liturgie geschrieben. Immer am ersten Freitag im März feiern wir weltweit ihre Gottesdienste in vielen verschiedenen Sprachen!

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Mit über 230 Millionen Menschen vereint der „afrikanische Riese“ über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen. Die drei größten Ethnien sind Yoruba, Igbo und Hausa, aufgeteilt in den muslimisch geprägten Norden und den christlichen Süden. Außerdem hat Nigeria eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, nur 3% sind über 65 Jahre alt. Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark, mit boomender Film- und Musikindustrie. Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt.

Menschen in über 150 Ländern der Erde feiern den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. „Kommt! Bringt eure Last.“ lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an Matthäus 11,28-30.

Wir feiern den Weltgebetstag am **06. März um 17.00 Uhr in der Paul-Gerhardt-Kirche**. Wer sich bei der **Vorbereitung** beteiligen möchte, ist herzlich eingeladen jeweils um **17.00 Uhr am 03. + 24.02.** im Pfarrsaal St. Martinus. Außerdem bildet sich, wie in den letzten Jahren, wieder ein Frauen-**Projektchor**. Wir proben am Dienstag, **24.02. und 03.03.**, jeweils um **20.30 Uhr** in der Paul-Gerhardt-Kirche, Richterich. Interessierte Frauen sind herzlich willkommen! Nähere Infos unter sabine@busse.oche.de

Rund um den 06. März werden allein in Deutschland hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen: Gemeinsam mit Christ*innen auf der ganzen Welt feiern wir diesen besonderen Tag. Wir hören die Stimmen aus Nigeria, lassen uns von ihrer Stärke inspirieren und bringen unsere eigenen Lasten vor Gott. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung. Seid willkommen, wie ihr seid.

Kommt! Bringt eure Last.

Für das Vorbereitungsteam: Catharina Klein

MIT LEIB UND SEELE

Im Februar startet ein neuer Kurs meditatives Tanzen. Wir treffen uns einmal im Monat dienstags von 17.00 bis 18.30 Uhr im Laurentiushaus, und zwar am 03.02./03.03./07.04./05.05./02.06. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Bitte bequeme Kleidung und Schuhe mitbringen.

Anne-Marie Medoch, Tel. 174229

FRÜHSCHICHT IN ST. SEBASTIAN

In der Fastenzeit laden wir ganz herzlich zur Frühschicht nach St. Sebastian ein. Wir treffen uns an den ersten fünf Dienstagen, 24.2., 3.3., 10.3., 17.3. und 24.3. jeweils um 6.30 Uhr in der Kirche zu einem Gottesdienst. Anschließend bleiben wir noch zum Frühstück zusammen.

SAVE THE DATE

„Das Leben ist eine Bühne“ – ein alternativer Gottesdienst

01. März, 10.00 Uhr, Ort wird noch bekannt gegeben

Wir laden Dich - laden Sie - herzlich ein, mit uns die Fragen zu erkunden:

- Fühle ich mich wohl auf der Bühne des Lebens?
- Wo ist mein bevorzugter Platz: Auf der Bühne? Hinter den Kulissen? Oder schau ich lieber auf die Bühne?
- Welche Rolle habe ich angenommen?
- Möchte ich eine andere Rolle ausprobieren?

Gemeinsam sehen, hören, spüren und beten wir – Kunst trifft Glauben, Dialog entsteht!

Bitte den Termin vormerken – weitere Infos folgen.

Gerlinde Lohmann und Michael Strack

FREITAGS UM SIEBEN

Maria Magdalena – wer steckt hinter unserem Pfarreinamen?



Seit Jahresbeginn leben wir in der neu gegründeten Pfarrei „Heilige Maria Magdalena“. Wer war diese Frau? Eine Sünderin? Die „Apostelin der Apostel“? Welche Verbindung hatte sie zu Jesus? Welche Bedeutung hat sie für uns heute?

Wir wollen uns gemeinsam mit diesen Fragen auseinandersetzen und uns ein eigenes Bild von der Namensgeberin unserer neuen Pfarrei machen.

Neugierig geworden? Dann sind Sie herzlich eingeladen zu „freitags um sieben“ am Freitag, 06. März, um 19.00 Uhr in die Kapelle am Seniorenhaus St. Laurentius.

Birgit Gottschlich-Müller und Monika Leibold

DPSG-PFADFINDER

STAMM WESTWIND

Truppstunden 1 x wöchentlich
in St. Martinus oder St. Heinrich

Wölflinge 6 - 10 Jahre

(woelflinge@dpsg-westwind.de)

Jungpfadfinder 11 - 14 Jahre

(jungpfadfinder@dpsg-westwind.de)

Pfadfinder 14 - 16 Jahre

(pfadfinder@dpsg-westwind.de)

Rover ab 16 Jahren

(rover@dpsg-westwind.de)

Leitende

(info@dpsg-westwind.de)

Meldet euch bei Interesse gerne über
die entsprechenden E-Mail-Adresse.

STAMM FUNKENFLUG

Truppstunden 1 x wöchentlich
in St. Laurentius

stamm@dpsgfunkflug.de

www.dpsgfunkflug.de

STAMM GRENZLANDFALKEN

Truppstunden 1 x wöchentlich im
Konradkeller (bei St. Konrad)

www.grenzlandfalken.de

PFADFINDER HÖRN

Gruppenstunden montags von 17.30
bis 19.00 Uhr für Kinder ab 6 Jahren
im Pfarrheim St. Sebastian.

Kontakt: hoern@psg-ac.de

MESSDIENER

ST. HEINRICH + ST. MARTINUS

Aktionen werden per E-Mail
angekündigt.
messdiener@st-martinus-ac.de

ST. LAURENTIUS

Aktionen werden per E-Mail
angekündigt.
messdiener@st-laurentius-ac.de

GRUPPEN + KURSE

HELENE WEBER HAUS

Eltern-Kind-Gruppe

Mo, 10.00 Uhr,

Pfarrheim St. Martinus

KINDERKIRCHE

nach Ankündigung

STERNSINGERAKTION "SCHULE STATT FABRIK"

In den ersten Tagen des neuen Jahres waren in unseren Gemeinden viele kleine Könige unterwegs, um den Segen von Weihnachten in die Häuser zu bringen und um Geld zu sammeln, damit Kinder zur Schule gehen können. Bei uns dürfen und müssen Kinder zur Schule gehen. Das ist gut und wichtig. Diese Chance haben Kinder in vielen anderen Ländern nicht. Sie müssen arbeiten, weil ihre Familien sonst nicht genug Geld zum Leben haben. Das ist ungerecht.

Umso mehr danken wir allen, die sich eingesetzt haben für diese wichtige Aktion von Kindern für Kinder.



Sternsinger in St. Heinrich

Am 04. Januar haben sich 23 Sternsinger in St. Heinrich mit viel Einsatz und Freude auf den Weg gemacht, um den Menschen in Horbach den Segenswunsch zu bringen. Unter dem Motto „Schule statt Fabrik“ wollten die Sternsinger möglichst viel Geld für Projekte gegen Kinderarbeit sammeln. Bei Sonnenschein und klirrender

Kälte wurde eine stolze Spendensumme von 3.009,41 € erreicht. Unser gemeinsamer Dank gilt allen Spenderinnen und Spendern.

Sternsinger in St. Laurentius



Am 10. Januar zogen 48 Könige und 16 Betreuer durch das verschneite Laurensberg, um den Segen zu verteilen und Spenden einzusammeln. Es hat uns sehr gefreut, dass sich neben vielen langjährig teilnehmenden Kindern und Begleitungen in diesem Jahr viele neue Kinder angemeldet hatten. Ebenso lassen sich stets genügend bereitwillig unterstützende Eltern finden. Das ist wirklich schön! Allen hat diese Gemeinschaftsaktion wieder viel Spaß bereitet, manche Gruppen wollten selbst am Abend, als es schon dunkel war, nicht aufhören...

So konnte bis Redaktionsschluss die tolle Summe von 12.403,67 € für das Kindermissionswerk gesammelt werden. Vielen Dank an alle, die dazu beigetragen haben!

Das Organisationsteam: Katharina Pöhler, Robert Prömper, Cordula Strack, Sabine Tenholte

Sternsingen in St. Konrad mit St. Philipp Neri, St. Peter und St. Sebastian

In den drei Süd-Gemeinden der Pfarrei Heilige Maria Magdalena waren insgesamt 74 Sternsingerinnen und Sternsinger mit 41 Begleiterinnen und Begleitern fleißig unterwegs.



Bis zum Redaktionsschluss kamen folgende Spendenbeträge zusammen:

St. Konrad mit St. Philipp-Neri	3.176,00 €
St. Peter	1.532,65 €
St. Sebastian	10.246,48 €

Die Spendenaktionen unserer Gemeinden laufen noch bis zum 14. Februar:

St. Konrad spenden.sternsinger.de/vi6m9qjt

St. Peter spenden.sternsinger.de/zesslq7f

St. Sebastian spenden.sternsinger.de/gypvvrhm

Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen, die uns unterstützt, freundlich empfangen und gespendet haben und damit diese tolle Hilfsaktion von Kindern für Kinder unterstützen!

Sternsinger in St. Martinus

Eine bunte Gruppe von Sternsängern hat im Gemeindegottesdienst am letzten Sonntag der Weihnachtszeit den Abschluss ihrer Aktion 2026 gefeiert. Insgesamt 40 Kinder zogen in den Tagen zwischen dem 03. und 06. Januar durch viele Straßen von Richterich, brachten den Weihnachtssegens und luden zum Spenden ein. Diesen Mädchen und Jungen und ihren Begleiterinnen und Begleitern gebührt ein großes DANKE. Sie und das starke Team machen diese Gemeinschaftsaktion erst möglich. Dank gilt auch all den vielen Menschen, die den Sternsängern die Tür geöffnet und rund 6.400 € anvertraut haben. Das Endergebnis der Aktion wird noch aufgebessert durch Spenden, die in einzelnen Geschäften (Rats-Apotheke, Optik Thoma, Café Schön) in der Sammelbüchse landen. Die weltweit größte Aktion „Kinder helfen Kindern“ war ein zuversichtlich stimmendes Signal zu Jahresbeginn.



alle Bilder: privat

OFFENE TÜR

TOT UNICORN

Horbacher Str. 323, Horbach

MONTAGSTREFF ab 14 Jahre
montags, 20.00 - 22.30 Uhr

MITTWOCHSTREFF ab 14 Jahre
mittwochs, 20.00 - 22.30 Uhr

FREITAGSANGEBOT ab 6 Jahre
Sport und Spieletreff in der Turnhalle
Horbach, freitags, 16.30 - 18.00 Uhr

KREATIVKURS in je 4 Einheiten,
ab 8 Jahre, freitags, 18.00 - 20.00 Uhr

FREITAGSTREFF ab 14 Jahre
freitags, 20.00 - 24.00 Uhr

SAMSTAGSTREFF ab 14 Jahre
samstags, 20.00 - 24.00 Uhr

FAMILIENKINO ab 6 Jahre
und abends ab 20.00 Uhr
Blockbusterabend
1x im Monat

MEDIEN- UND KULTURZENTRUM PHILIPP NERI HAUS

Ahornstr. 49, Hörn, 0241-9890976
team@philipp-neri-haus.de
musik@philipp-neri-haus.de
kinder@philipp-neri-haus.de
www.philipp-neri-haus.de/kinder.html

SPIEL UND SPASS 6 - 12 Jahre
mittwochs, 15.00 - 18.00 Uhr

SPIEL UND SPASS 6 - 12 Jahre
donnerstags, 15.00 - 18.00 Uhr

MÄDCHENGRUPPE 6 - 12 Jahre
freitags, 15.00 - 18.00 Uhr

JUNGENGRUPPE 6 - 10 Jahre
montags 15.00 - 18.00 Uhr

KINDER- UND JUGEND- ZENTRUM CUBE

Grünenthalerstr. 25c, Richterich
Träger: Jugend in Aachen Nord West

KIDS-Club 6 - 13 Jahre,
dienstags + freitags,
14.30 - 18.00 Uhr und
am 2. Samstag im Monat
14.30 - 18.00 Uhr

14PLUS ab 14 Jahre,
dienstags - freitags, 18.30 - 21.30 Uhr,
2. Samstag im Monat 18.30 - 22.00 Uhr

TANNENBAUM- ABHOL-AKTION

Stamm Westwind sagt „Danke!“

Wir Pfadfinder vom Stamm Westwind bedanken uns bei den zahlreichen Mitgliedern unserer Gemeinden, die auch in diesem Jahr wieder Ihren Weihnachtsbaum bei unserer Sammlung am 10. und 17. Januar zur Abholung an die Straße gestellt haben. Sie haben damit unsere Jugendarbeit und die Aktion unterstützt.

Unser besonderer Dank gilt der Firma BB medica und Michael Brauers, ohne die unsere Aktion nicht möglich gewesen wäre.

DAS WEIHNACHTSWUNDER DER FIRMLINGE

Im November haben wir unsere Firmung gefeiert. Das war ein besonderer Schritt in unserem Glauben. Es war auch ein wichtiges Zeichen dafür, dass wir Verantwortung für andere übernehmen. Wir haben uns während unserer Vorbereitung auf die Firmung bewusst entschieden, Nächstenliebe nicht nur zu besprechen, sondern auch wirklich etwas für unsere Nächsten zu tun, zum Beispiel mit mehreren kleinen Aktionen.

Unsere Firmgruppe hatte ursprünglich eine gemeinsame Wochenendfahrt geplant. Diese ist aber nicht zustande gekommen. Deshalb wollten wir das Geld, das wir dafür eingeplant hatten, auf eine gute Weise verwenden.

Wir haben uns entschieden, das Geld dem WDR 2 Weihnachtswunder zu geben. Diese Spenden gehen an die Organisation „Aktion Deutschland Hilft“, welche Menschen unterstützt, die in Not sind. Durch unsere Entscheidung und einige weitere kleine Spenden kamen wir schließlich auf eine Summe von 1.860 €.

Es war ein besonderer Moment für unsere Gruppe, als wir die Spende persönlich übergeben durften. Ich, ein sechzehnjähriger Junge aus Richterich, wurde ausgewählt, um stellvertretend für alle Firmlinge vor Ort zu sein und das gesammelte Geld zu überreichen. Dieser Moment zeigte uns, was wir als Gruppe erreichen können. Darüber hinaus gingen in einer zweiten Spende 270 € an das Kinderheim Maria im Tann, die von Nora Morton überwiesen wurde.

Wir freuen uns sehr, mit unserer Spendenaktion Teil des WDR 2 Weihnachtswunders zu sein, und danken allen, die diese Idee unterstützt haben. Die Erfahrung hat uns gezeigt, dass christliche Gemeinschaft und Zusammenhalt viel bewirken können – besonders dann, wenn man bereit ist, zu teilen und an andere zu denken.

Felix Münnich



Bild: privat

„NADA TE TURBE“

TAIZÉPROJEKTCHOR IN ST. KONRAD

AM SAMSTAG, 28. FEBRUAR UM 16.30 UHR

Gerne laden wir wieder zum Taizé-Projektchor ein!

Wir treffen uns am Samstag, 28. Februar, um 16.30 Uhr auf der Empore in St. Konrad, um uns auf die Gesänge einzustimmen, mit denen wir dann im meditativen Gottesdienst um 18.00 Uhr die Gemeinde mehrstimmig unterstützen werden.

Jede und jeder ist uns willkommen! Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Einzig der Spaß am Singen reicht aus! Kommen Sie und singen Sie mit uns! Wir freuen uns darauf!

Gregor Jeub



ÖKUMENISCHER FRAUEN-PROJEKTCHOR



Am Freitag, 06. März, um 17.00 Uhr, begehen wir wieder den Weltgebetstag.

Hierzu bildet sich, wie in den letzten Jahren, wieder ein Frauen-Projektchor.

Wir proben am Dienstag, 24.02. und 03.03., jeweils um 20.30 Uhr in der Paul-Gerhardt-Kirche, Richterich.

Interessierte Frauen sind herzlich willkommen!

Nähere Infos unter sabine@busse.oche.de

KINO-KIRCHE IM MÄRZ

In der Fastenzeit wird es wieder ein Angebot der „Kino-Kirche“ in St. Martinus geben: am Sonntag, 01.03. um 18.00 Uhr laden wir ein, einen „Film mit Tiefgang“ anzuschauen. Gerlinde Lohmann wird mit einigen Impulsfragen in die Bedeutung des Films einführen, Angelo Scholly wird mit Livemusik vor und nach dem Film den Abend musikalisch umrahmen.

Halten Sie gerne den Termin schon frei.

Gerlinde Lohmann und Angelo Scholly

PROBENTERMINE

CANTO@CAMPUM

St. Laurentius

Donnerstag, 20.00 - 22.00 Uhr

CHOR CORDIAL

St. Konrad

Freitag, 17.00 - 19.00 Uhr

KAMMERORCHESTER

St. Laurentius

Freitag, 20.00 - 22.00 Uhr

KINDERCHOR

St. Laurentius

A-Chor, 2. - 4. Schuljahr:

Freitag 15.00 - 15.45 Uhr

B-Chor, ab 5. Schuljahr:

Freitag 16.30 - 17.15 Uhr

KINDERINSTRUMENTALKREIS

St. Laurentius

Freitag, 15.45 - 16.30 Uhr

KIRCHENCHOR

St. Heinrich

Donnerstag, 20.00 - 22.00 Uhr

St. Laurentius

Mittwoch, 20.00 - 22.00 Uhr

St. Martinus

Mittwoch, 20.00 Uhr

St. Sebastian

Dienstag, 20.00 Uhr

SCHOLA

In allen Gemeinden nach Absprache

SANKTMARTINUSSINGKREIS

St. Martinus

13. + 27.02., 20.00 - 22.00 Uhr

TAIZÉ-PROJEKTCHOR

St. Konrad

einmalig vor jeder Taizé-Messe,
16.30 Uhr

PROBENORTE

In der Kirche oder im Saal nach
Absprache

Gottesdienste

4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntag, 1. Februar

10.00	St. Laurentius	Eucharistiefeier JGD Wilhelm und Josefine Chorus, GD Liesel Krückels geb. Esten und für die Lebenden und Verstorbenen der Familien Krückels und Esten Nachspiel: Festal Marsh - W. Lloyd Webber
10.00	St. Sebastian	Eucharistiefeier Nachspiel: Orgelimprovisation - Christian Wittstamm
11.30	St. Martinus	Tauferneuerungsgottesdienst mit Kommunionfamilien, anschl. Kirchenkaffee Musik: Gesänge u. Instrumentalsätze mit Kinderchor und Kinderinstrumen- talkreis St. Laurentius
11.30	St. Philipp Neri	Eucharistiefeier Nachspiel: M. Archer - Festival Finale
11.30	St. Peter	Wortgottesfeier

Montag, 2. Februar

17.30	St. Sebastian	Gemeinschaftsmesse des Oratoriums
-------	---------------	-----------------------------------

Mittwoch, 4. Februar

19.00	St. Sebastian	Eucharistiefeier*
-------	---------------	-------------------

Donnerstag, 5. Februar

19.00	St. Martinus	Eucharistiefeier
-------	--------------	------------------

Freitag, 6. Februar

17.30	Seniorenhaus	Eucharistiefeier GD Viktor u. Erika Deden, Alfons u. As- trid Meinhardt u. für die Leb. u. Verst. der Familien Meinhardt und Deden, GD Katharina Stickeler, GD Margarete Schnacken
-------	--------------	---

5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 07. Februar

16.00	Haus Hörn	Eucharistiefeier
16.30	Seniorenhaus	Eucharistiefeier Nachspiel: Concerto h-Moll, Bearbei- tung: J. G. Walther - Signor Meck
18.00	St. Heinrich	Eucharistiefeier Nachspiel: Pomposo - A. Willscher
18.00	St. Konrad	Eucharistiefeier Nachspiel: Concerto h-Moll, Bearbei- tung: J. G. Walther - Signor Meck

Sonntag, 08. Februar

10.00	St. Laurentius	Eucharistiefeier GD für die Lebenden und Verstorbe- nen der Familie Fetzer Nachspiel: Concerto h-Moll, Bearbei- tung: J. G. Walther - Signor Meck
10.00	St. Sebastian	Eucharistiefeier Nachspiel: Improvisation - Clemens Baumeister
11.30	St. Martinus	Eucharistiefeier Nachspiel: Pomposo - A. Willscher
11.30	St. Peter	Eucharistiefeier GD für Simon Geerkens

Montag, 09. Februar

17.30	St. Sebastian	Gemeinschaftsmesse des Oratoriums
-------	---------------	-----------------------------------

Dienstag, 10. Februar

16.00	St. Sebastian	Wortgottesfeier mit Kommunionfeier
-------	---------------	------------------------------------

Mittwoch, 11. Februar

19.00	St. Heinrich	Eucharistiefeier*
-------	--------------	-------------------

Donnerstag, 12. Februar

19.00	St. Martinus	Eucharistiefeier
-------	--------------	------------------

Freitag, 13. Februar

17.30	Seniorenhaus	Eucharistiefeier
-------	--------------	------------------

6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 14. Februar

16.00	Haus Hörn	Eucharistiefeier
16.30	Seniorenhaus	Eucharistiefeier Nachspiel: Orgelimprovisation - Christian Wittstamm
18.00	St. Heinrich	Eucharistiefeier Nachspiel: Boléro de concert - L. J. A. Lefébure-Wély
18.00	St. Konrad	Eucharistiefeier Nachspiel: Prelude in Classic Style - G. Young

Sonntag, 15. Februar

10.00	St. Laurentius	Eucharistiefeier JGD Viktor und Erika Deden, Alfons und Astrid Meinhardt und für die Leb. und Verst. der Familien Meinhardt und Deden, GD Ehrendechant Hubert Korr Nachspiel: Prelude in Classic Style - G. Young
10.00	St. Sebastian	Eucharistiefeier Nachspiel: Boléro de concert - L. J. A. Lefébure-Wély
11.30	St. Martinus	Eucharistiefeier Nachspiel: Boléro de concert - L. J. A. Lefébure-Wély

11.30 St. Philipp Neri Eucharistiefeier
Nachspiel: Orgelimprovisation - Frank Hecht

Montag, 16. Februar

17.30 St. Sebastian Gemeinschaftsmesse des Oratoriums

Mittwoch, 18. Februar, Aschermittwoch

08.00 St. Laurentius Schulgottesdienst
09.00 St. Martinus Schulgottesdienst
09.45 St. Sebastian Schulgottesdienst
10.00 St. Heinrich Schulgottesdienst
10.00 Seniorenhaus Eucharistiefeier
18.00 St. Martinus Wortgottesfeier
Chormusik: Kirchenchor St. Martinus
18.00 St. Konrad kfd-Wortgottesfeier, anschl. trad. Fischessen im Café Frauenzimmer
19.00 St. Heinrich Wortgottesfeier
Chormusik: Kirchenchor St. Cäcilia
19.00 St. Laurentius Wortgottesfeier
Chormusik: Kirchenchor St. Laurentius
19.30 St. Sebastian Eucharistiefeier
19.30 St. Peter Eucharistiefeier
In allen Gottesdiensten wird das Aschenkreuz ausgeteilt.

Donnerstag, 19. Februar

08.00 St. Philipp Neri Schulgottesdienst
08.30 St. Heinrich Kindergarten Wortgottesfeier zu Aschermittwoch
09.30 St. Martinus Kindergarten Wortgottesfeier zu Aschermittwoch
10.30 St. Laurentius Kindergarten Wortgottesfeier zu Aschermittwoch
16.45 CMS Eucharistiefeier
19.00 St. Martinus Eucharistiefeier

Freitag, 20. Februar

17.30 Seniorenhaus Eucharistiefeier

1. FASTENSONNTAG

Samstag, 21. Februar

16.00 Haus Hörn Eucharistiefeier
16.30 Seniorenhaus Eucharistiefeier
18.00 St. Heinrich Eucharistiefeier
Musik zur Austeilung: Cantilene - J. G. Rheinberger
18.00 St. Konrad Eucharistiefeier

Sonntag, 22. Februar

10.00 St. Laurentius Eucharistiefeier
JGD Ehel. Josef und Ida Derichs, Ehel. Josef und Elisabeth Derichs geb. Schmitz
10.00 St. Sebastian Eucharistiefeier
Musik zur Austeilung: Cantilene - J. G. Rheinberger

11.30 St. Martinus Eucharistiefeier
GD Josef Buchmiller
Musik zur Austeilung: Cantilene - J. G. Rheinberger

11.30 St. Peter Eucharistiefeier

Montag, 23. Februar

17.30 St. Sebastian Gemeinschaftsmesse des Oratoriums

Dienstag, 24. Februar

06.30 St. Sebastian Frühschicht in der Fastenzeit, anschl. gem. Frühstück
16.00 St. Sebastian Wortgottesfeier mit Kommunionfeier
18.00 Turmkapelle Atempause

Mittwoch, 25. Februar

19.00 St. Heinrich Eucharistiefeier*

Donnerstag, 26. Februar

17.45 Rosenpark Eucharistiefeier
19.00 St. Martinus Eucharistiefeier

Freitag, 27. Februar

17.30 Seniorenhaus Eucharistiefeier
JGD Margarete Bongartz

2. FASTENSONNTAG

Samstag, 28. Februar

14.30 St. Philipp Neri Taufe Pauline Glawe
16.00 Haus Hörn Eucharistiefeier
16.30 Seniorenhaus Eucharistiefeier
18.00 St. Heinrich Eucharistiefeier
Musik zur Austeilung: Ricerar - J. Pachelbel
18.00 St. Konrad Eucharistiefeier
2. Jgd. für Peter Paul Olschytzka
Musik: Taizégesänge - div. Taizéprojektchor
→ Artikel Seite 9

Sonntag, 1. März

10.00 St. Laurentius Eucharistiefeier
10.00 St. Sebastian Eucharistiefeier
Musik zur Austeilung: Ricerar - J. Pachelbel
11.30 St. Martinus Eucharistiefeier anschl. Kirchenkaffee
Musik zur Austeilung: Ricerar - J. Pachelbel
11.30 St. Philipp Neri Eucharistiefeier
11.30 St. Peter Wortgottesfeier mit der Schützenbruderschaft

*** Ist am gleichen Tag Auferstehungsgottesdienst, entfallen Gottesdienst und Rosenkranzgebet am Abend.**

WIR BITTEN UM IHR GEBET

**DIE IN DER GEDRUCKTEN AUSGABE ENTHALTENEN NAMEN
WERDEN IM INTERNET NICHT VERÖFFENTLICHT.**

PFARRBUS NACH ST. LAURENTIUS

Zur Messe um 10.00 Uhr an Sonn- und Feiertagen

Abfahrt	Haltestellen
09.15 Uhr	Rathausstr. 39
09.16 Uhr	Schurzelter Mühle
09.18 Uhr	CMS Pflege-Wohnstift (nur bei Bedarf)
09.20 Uhr	Haltestelle „Süsterau“
09.24 Uhr	Haltestelle „Wildbach“
09.26 Uhr	Haltestelle „Laurensberg“
09.30 Uhr	Rosenpark
09.33 Uhr	Haltestelle „Rahe“
09.35 Uhr	Schlossweiherstr. / Am Beulardstein
09.36 Uhr	Tittardsfeld / Beulardsteiner Feld
09.38 Uhr	Roermonder Str. 389
09.45 Uhr	Haltestelle „Vetschau“ (nur bei Bedarf)

Wenn Sie von den Haltestellen, die mit dem Vermerk „nur bei Bedarf“ gekennzeichnet sind, abgeholt werden möchten, melden Sie sich bitte bis Freitag 12.00 Uhr im Pfarrbüro Laurentius.

GEBETSZEITEN

ROSENKRANZGEBET

Mittwoch, 18.30 Uhr, St. Heinrich

Mo. - Do., 17.15 Uhr, Seniorenhaus St. Laurentius

ABENDLOB

Sonntag, 18.00 Uhr, Seniorenhaus St. Laurentius

BEICHTGELEGENHEIT

in Absprache mit Pfarrer Schmitz

SEELSORGE-RUF

0241-60060, Marienhospital Aachen

KRANKENSALBUNG, -KOMMUNION

Bitte melden Sie sich bei Bedarf in Ihrem Pfarrbüro.

KRANKENBESUCHSDIENST

Krankenhaus Besuchswünsche bitte an
Birgitta Clingen: krankenbesuch@gdg-grenzenlos.de
oder telefonisch:

St. Heinrich Marlies Frohn, 02407-3767

St. Laurentius Hildrun Schwab, 0241-171194

St. Martinus Mechthild Bergedieck, 0241-14096

ADRESSEN

- St. Heinrich, Horbacher Straße 334 A, AC-Horbach 
- St. Konrad, Alte Vaalser Straße 87, AC-Vaalserquartier
- St. Laurentius, Laurentiusstraße 75, AC-Laurensberg 
- St. Martinus, Horbacher Straße 53, AC-Richterich
- St. Peter, Düserhofstraße 52, AC-Orsbach
- St. Philipp Neri, Philipp-Neri-Weg 7, AC-Kullen
- St. Sebastian, Ahornstraße 51, AC-Hörn
- Haus Hörn, Johannes-von-den-Driesch-Weg 4, AC-Hörn
- Seniorenhaus St. Laurentius (Kapelle),
Laurentiusstr. 38-40, AC-Laurensberg
- Rosenpark (Kapelle), Adele-Weidtman-Str. 87,
AC-Laurensberg
- CMS Pflegewohnstift, Schurzelter Str. 28, AC-Laurensberg

 induktive Höranlage für Hörgeräte in T-Stellung

Weitere Informationen und täglicher Impuls

gdg-grenzenlos.de

Mehr zur Kirchenmusik

gdg-grenzenlos.de/angebote/musik/



CAFÉ – TREFF 60 +

ALAAF, ALAAF, ALAAF, ...,

ja die jecke Zeit steht vor der Tür!

So möchten wir Sie einladen zu unserem Café – Treff,
um diese Zeit gebührend zu feiern, gemeinsam
zu singen, zu schunkeln und zu quasseln:

am: 10. 02. 2026

wann: 15.00 – 17.00 Uhr

wo: Laurentiushaus, Laurentiusstr. 77, Aachen-Laurensberg

Der Pfarrbus wird ab 14.00 Uhr durch die Gemeinde tuckern
und die gewohnten Haltestellen anfahren.

Auf Ihr Kommen – vielleicht mit Hütchen – freut sich das ganze
Café – Treff 60 + Team

Magdalena Foerster

AN ALLE WASSER-LIEBHABER-INNEN!

Wir haben noch Plätze frei! Unsere Seniorenwassergymnastik-
gruppe sucht neue Kursteilnehmer!

Zeit: mittwochs um 13.00 Uhr

Dauer: 30 Minuten

Ort: Bewegungsbad im Untergeschoss von Haus Hörn

Bei Interesse melden Sie sich sehr gerne bei uns in der Physio-
therapie. Tel.: 0241/99781-124

BEGEGNUNGSSTÄTTE MALTESERICH

Horbacher Str. 55, 52072 Aachen – Richterich

Abenteuer Wohnungssuche – Wie sich Seniorinnen und Senio-
ren gut rüsten – Dienstag, 24.02., 10.00 Uhr im MalteseRich
Frau Comanns, Leitstelle „Älter werden in Aachen“ unterrichtet
Sie in einem neuen Vortrag über Wohnmöglichkeiten im Alter
und über die Unterstützung bei der Suche nach einer altersge-
rechten Wohnung, Dauer ca. 90 Minuten

Vortragsinhalte

Übersicht über den Wohnungsmarkt in Aachen, Mietermappe,
Schufa-Auskunft, Wohnberechtigungsschein, betreutes Wohnen,
weitere Wohnformen, Wohnraumanpassung, Umzug.
Der Vortrag ist kostenfrei, Interessierte sind herzlich eingeladen

Stricken mit Karolina

Dienstag, 10.02., 15.00 bis 16.30 Uhr im MalteseRich
In gemütlicher Runde mit einer Tasse Kaffee oder Tee zusam-
men über schöne Dinge plaudern und dabei stricken.
Wolle und Nadeln dürfen gerne mitgebracht werden, sind aber
auch in kleinen Mengen vorhanden. Es können auch kleine
Mützchen für den guten Zweck gestrickt und gespendet werden.
Sie sind herzlich eingeladen.

Winterzeit – Zeit zum Lesen.

Wir beschäftigen uns mit moderner Literatur. Unter der fach-
kundigen Leitung von Uli van Odijk lesen wir jeden Monat ein
neues Buch und diskutieren anschließend darüber. Das alles
online, sie können also entspannt zu Hause an der Diskussion

SENIORENTREFFS

HORBACH

ST. HEINRICH TREFF 65+

1. Di im Monat 15.00 – 17.00 Uhr, Sportheim Oberdorfstr.

HÖRN

SENIORENNACHMITTAG IM SAAL VON HAUS HÖRN / BEGEGNUNGSZENTRUM

entfällt im Februar

Auskunft: Dr. Ingrid Schmidt, 0241-99781-104

KULLEN

SENIORENTREFF ST. KONRAD

Di, 03. + 17.02., 15.00 – 17.00 Uhr,

Gemeindezentrum St. Philipp Neri, Saal;

bitte anmelden bei Sr. Irmtraud, 0241-8894336

LAURENSBERG

CAFÉ – TREFF 60 +

Die, 10.02. 15.00 – 17.00 Uhr, Laurentiushaus

ORSBACH

SENIORENEINKAUF, SENIORENTREFF ZUKUNFT ORSBACH E.V.

Do, 15.00 – 17.00 Uhr, Alte Schule Orsbach (barrierefrei)

ERZÄHLKREIS

Mi, 04.02., 15.00 – 17.00 Uhr, wegen Bauarbeiten im Pfarr-
haus vorübergehend: "Alte Schule"

RICHTERICH

SENIORENTREFF ST. MARTINUS

Do, 05.02., Heiterer Nachmittag zur Karnevalzeit

Do, 19.02., Spiele

15.00 – 16.30 Uhr, Pfarrsaal St. Martinus

BEGEGNUNGSSTÄTTE DES MALTESERHILFSDIENST

im Pfarrheim St. Martinus, Horbacher Str. 55

Malteserich.Aachen@malteser.org, Telefon 0241 99738400

Café Malta für Menschen mit Demenz: Mo 14.30 – 17.00 Uhr

Café Malta aktiv für Menschen mit Demenz: Do 14.30 – 17.00 Uhr

Demenzberatung: Do 15.00 – 16.30 Uhr

Erlebnistanz im Sitzen: 1. und 3. Di im Monat, 14.00 – 15.00 Uhr

Gesprächskreis für pflegende und versorgende Angehörige:

Jeden 3. Dienstag im Monat, 19.00 Uhr

Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz:

Jeden 3. Donnerstag im Monat, 10.00 Uhr

Mobiler Einkaufswagen: Mi 10.00 – 12.00 und 14.00 – 17.00

und Do 10.00 – 12.00 Uhr, Sie werden zu Hause abgeholt,

Anmeldung erforderlich

Seniorenberatung: Mo, 15.00 – 16.30 Uhr,

Weitere Angebote Besuchsdienst, Bücherei zum Thema

Demenz, KulTourbegleitsdienst, Mit der Rikscha unterwegs,

Telefontreff

VETSCHAU

SENIORENTREFF VETSCHAU

1. Di im Monat 15.00 – 17.00 Uhr, Schützenheim

teilnehmen. Der nächste Literaturtreff online ist am Mittwoch, 04.02., 17.00 Uhr
Besprechung und Diskussion des Romans von Marlen Haushofer „Die Wand“
Teilnahme über das Malteserportal: richterich.malteser-fbm.de

Internet entdecken: Dienstag, 24.02., 17.00 Uhr online
Teilnahme über das Malteserportal: richterich.malteser-fbm.de

Smartphone und Tablet Workshops

für Smartphone Android-Geräte: Mittwoch, 11.02., 10.30 Uhr
für Smartphone Apple-Geräte: Mittwoch, 18.02., 10.30 Uhr

KULTOURBEGLEITUNGSDIENST

Freitag, 10.02., nachmittags; Besuch des Suermondt-Ludwig-Museums in Aachen zur Ausstellung „Praymobil“ (Abfahrtszeit und -ort werden bei der Anmeldung bekanntgegeben).

Cinecafé - Film und Frühstück am Morgen:

Das Cinecafé ist ein Treffpunkt für alle, die gerne ins Kino gehen und Freude an Geselligkeit haben. Alle vierzehn Tage wird um 09.30 Uhr gemeinsam gefrühstückt, um 10.30 Uhr beginnt der Film.

Donnerstag, 05.02.: Der Held vom Bahnhof Friedrichstraße
Donnerstag, 19.02.: Bon Voyage - Bis hierher und nicht weiter
Treffen um 09.30 Uhr vor Ort im Cineplex-Kino.

Anmeldung zu allen Angeboten erforderlich: per E-Mail an malteseRich.aachen@malteser.org oder telefonisch bei der Koordinatorin der Seniorenberatungsstelle Ute Offermann-Wilden
Tel.: 0241 99738400

GESUCHT

PFARRBRIEFBOTINNEN ODER-BOTEN FÜR ST. LAURENTIUS

Wir suchen dringend Pfarrbriefbotinnen oder -boten für folgende Bezirke in Laurensberg:

- Schloßparkstraße 1-16 mit 110 Pfarrbriefen
- Tittardsfeld 106/108/110 mit 75 Pfarrbriefen
- Adele-Weidtmann-Str. außer Seniorenresidenz mit 60 Pfarrbriefen

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarrbüro St. Laurentius unter der Telefonnummer 17 17 70.

Wir freuen uns auf Sie!

EIN HISTORISCHER MOMENT:

Erste gemeinsame Messe der Pfarrei Hl. Maria Magdalena

Trotz winterlicher Straßenverhältnisse und frostiger Temperaturen war die Kirche St. Sebastian am Dreikönigstag fast bis auf den letzten Platz gefüllt. Der Grund war ein besonderer: Die neu gegründete Pfarrei Hl. Maria Magdalena feierte ihren ersten gemeinsamen Jahreseröffnungs-Gottesdienst. In einer feierlichen Eucharistiefeier, die musikalisch und liturgisch „alle Register zog“, wurde die Brücke zwischen unserer Namenspatronin Maria Magdalena und den Weisen aus dem Morgenland geschlagen.



Bild: Christiane Jürgens

Ein besonders bewegender Moment war der symbolische Akt der Buchschließung: Vertreter der sechs ehemaligen Pfarreien schlossen ihre alten Kirchenbücher – die Chroniken von Taufen, Hochzeiten und Abschieden vieler Generationen. Gleichzeitig wurden die neuen, gemeinsamen Bücher der Pfarrei Hl. Maria Magdalena geöffnet. Ein starkes Zeichen für den Aufbruch in eine gemeinsame Zukunft.

Dass diese gemeinsame Zukunft längst begonnen hat, zeigte sich beim anschließenden Umtrunk. Bei lebhaften Gesprächen und bester Stimmung wurde aufs Neue Jahr angestoßen. Ein herzliches Dankeschön an die Gastgeber aus St. Sebastian und an alle, die diesen historischen Tag mitgestaltet haben!

Für die Gemeindeleitung: Matthias Pankert

SEGEN IM FEBRUAR – ZWISCHEN FREUDE UND BESINNUNG
 WENN DER KARNEVAL DAS LEBEN BUNT FÄRBT
 UND LACHEN DURCH DIE STRASSEN KLINGT,
 MÖGE GOTT DICH SEGNET MIT EINEM HERZEN,
 DAS SICH FREUEN KANN ÜBER DAS GUTE,
 DAS LEICHT WIRD ÜBER ALL DEM SCHWEREN,
 UND DAS OFFEN BLEIBT FÜR ANDERE MENSCHEN.
 UND WENN DIE FASTENZEIT BEGINNT,
 MÖGE DERSELBE GOTT DIR DIE KRAFT SCHENKEN,
 STILL ZU WERDEN, LOSZULASSEN, UND NEUES WACHSEN ZU LASSEN,
 IM VERTRAUEN DARAUF, DASS SEINE LIEBE BLEIBT,
 IN DER FREUDE UND IN DER STILLE, IM LACHEN UND IM GEBET.

MECHTHILD BERGEDIECK

Foto: Karola G/Pexels

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Gemeindeleitung und Pfarreiräte
 gdg-grenzenlos, Anschrift:
 Laurentiusstr. 79, 52072 Aachen

ERSCHEINUNGSWEISE

Erscheint 11 mal pro Jahr, Auflage
 ca. 8.000. Verteilung kostenlos über
 die Schriftenstände und Prospekt-
 Kästen vor St. Konrad, St. Philipp
 Neri, St. Peter und St. Sebastian
 und an alle Haushalte der Stadtteile
 Aachen-Horbach, -Laurensberg
 und -Richterich. Es gibt zudem für
 alle das Angebot eines digitalen
 Abonnements, unter [https://gdg-
 grenzenlos.de/aktuelles/pfarrbriefe/](https://gdg-grenzenlos.de/aktuelles/pfarrbriefe/)

MITARBEIT UND KONTAKT

pfarrbrief@gdg-grenzenlos.de
 Redaktion: M. Geilenkirchen,
 E. Jörissen, C. Klein, D. Marklowski,
 J. Oellers, S. Schmitt
 Layout: S. Schmitt
 Anzeigen: R. Bohren, 0241-175798
 Druck: Druckerei Bohren, Aachen

BILDER

Titel: Rehim Salahov/Pexels

EINSENDEN VON BEITRÄGEN

Alle eingesandten Artikel erschei-
 nen in der Regel im Pfarrbrief und
 auf der Internetseite der GdG.
 Wünschen Sie KEINE Veröffentli-
 chung Ihres Artikels im Internet
 oder möchten Sie die Veröffentli-
 chung in irgendeiner anderen Weise
 einschränken, bitten wir um einen
 entsprechenden Hinweis. Senden
 Sie ausschließlich Bildmaterial ein,
 das urheberrechtlich frei ist und
 nennen Sie die Quelle. Sind Perso-
 nen abgebildet, erklären Sie bitte,
 dass Sie deren Zustimmung einge-
 holt haben (Ausnahme: Aufnahmen
 von öffentlichen Veranstaltungen).

Mit Namen gezeichnete Artikel und
 Werbung müssen nicht unbedingt
 auch mit der Meinung der Redakti-
 on übereinstimmen.

**Redaktionsschluss
 für März: 05.02.**

GEMEINDELEITUNG

gemeindeleitung@gdg-grenzenlos.de

EHRENAMTLICHE MITGLIEDER

- Mechthild Bergedieck, St. Martinus
- Peter Bucker, St. Heinrich
- Marion Grande, St. Sebastian
- Sabine Heinemeyer, St. Peter
- Lotte Lennartz, St. Martinus
- Dagmar Monteiro Pai, St. Laurentius
- Matthias Pankert, St. Konrad
- Elisabeth Quix-Brauers, St. Heinrich
- George Reilly, St. Konrad
- Petra Schmitz, St. Peter
- Michael Strack, St. Laurentius
- Katja Thöneböhn, St. Sebastian

PASTORALE MITGLIEDER

- Frank Hendriks, Pfarradministrator
- Doris Keutgen, Gemeindereferentin
doris.keutgen@bistum-aachen.de
0160-99722443
- Gerlinde Lohmann, Gemeindereferentin
0160-99722950
gerlinde.lohmann@gdg-grenzenlos.de
- Bernd Schmitz, Pfarrvikar, 0241-8894335
bernd.schmitz@gdg-grenzenlos.de
- Schwester Irmtraud Thurn,
Pastorale Mitarbeiterin, 0241-8894336
sr.irmtraud@gdg-grenzenlos.de

ASSISTENTIN DER GEMEINDELEITUNG

Rita Keutzer, 0151-66163741
Horbacher Straße 52, 52072 Aachen
rita.keutzer@gdg-grenzenlos.de

KIRCHENMUSIKER

- Frank Hecht, 0177-1410514
frank.hecht@gdg-grenzenlos.de
- Gregor Jeub*, 0151-22173958
gregor.jeub@gdg-grenzenlos.de
- Angelo Scholly*, 0241-9319228
angelo.scholly@gdg-grenzenlos.de

* Mitglied der Gemeindeleitung

KIRCHENVORSTÄNDE

kirchenvorstand@<gemeinde>-ac.de**

PFARREIRÄTE

pfarreirat@<gemeinde>-ac.de**

SAKRISTANE

sakristan@<gemeinde>-ac.de**

KGv

KATHOLISCHER KIRCHENGEMEINDE- VERBAND AACHEN NORD-WEST

kgv-leitung@gdg-grenzenlos.de

- Walter Corsten, Vorsitzender der
Verbandsvertretung
- Dr. Anne-France Zink, Verwaltungsleiterin
0151-21594402

**Für <gemeinde> jeweils die gewünschte
Gemeinde, beginnend mit st-, einsetzen

PFARRBÜROS

Pfarrbüro St. Heinrich

Christiane Jürgens, 02407-3379
Horbacher Str. 334a, 52072 Aachen
st.heinrich@gdg-grenzenlos.de
Do 15.00 – 17.00 Uhr

Pfarrbüro St. Konrad

Doris Berg, 0241-85212
Philipp-Neri-Weg 7, 52074 Aachen
st.konrad@gdg-grenzenlos.de
Mo 10.00 – 12.00, 15.00 – 17.00 Uhr
Do 10.00 – 12.00, 16.00 – 18.00 Uhr

Pfarrbüro St. Laurentius

Danka Wowra, 0241-171770
Laurentiusstraße 79, 52072 Aachen
st.laurentius@gdg-grenzenlos.de
Di, Mi, Fr 10.00 – 12.00 Uhr
Do 15.00 – 17.00 Uhr

Pfarrbüro St. Martinus

Petra Becker, 0241-9310020
Horbacher Str. 52, 52072 Aachen
st.martinus@gdg-grenzenlos.de
Mo, Di, Do, Fr 10.00 – 12.00 Uhr

Pfarrbüro St. Sebastian und St. Peter

Marion Geilenkirchen, 0241-889430
Ahornstraße 51, 52074 Aachen
st.sebastian@gdg-grenzenlos.de
Mo*, Di, Do, Fr 10.00 – 12.00 Uhr
* Montags ist Frau Geilenkirchen im Ge-
meindezentrum St. Philipp Neri persönlich
anzutreffen, telefonische Erreichbarkeit
unter gleicher Nummer

KINDERGÄRTEN

pro futura – Tageseinrichtungen für Kinder
im Verbund Aachen-Nordwest
Verbundleitung: Nathalie Weber,
Ahornstr. 51, 52074 Aachen, 0176-45817940,
pro-futura.weber-nathalie@bistum-aachen.de

St. Heinrich

Wiesenweg 26, 02407-4166

St. Konrad

Keltenstr. 25, 0241-83437

St. Laurentius

Laurentiusstr. 38-40, 0241-12491

St. Martinus

Fassinstr. 4, 0241-14377

St. Sebastian

Johannes-von-den-Driesch-Weg 2,
0241-81458

EVANGELISCHE GEMEINDEN

- Paul-Gerhardt-Kirche
Pfarrer W. Witthöft, 0241-18059963
- Genezareth-Kirche
Pfarrerinnen Bettina Donath-Kress,
0241-47583163

Weitere Kontaktdaten & Adressen → Seite 12

SENIORENHÄUSER

Seniorenhaus St. Laurentius

Sr. Carmella, Laurentiusstr. 38-40,
0241-9512200, Fax 0241-175402
kontakt@seniorenhaus-st-laurentius.de,
www.seniorenhaus-st-laurentius.de

Haus Hörn

Geschäftsführer Manfred Vieweg,
Johannes-von-den-Driesch-Weg 4
0241-99781-0, post@haus-hoern.de
www.haus-hoern.de

KONTEN

St. Heinrich, Kto.-Bez.:

St. Heinrich katholische Kirchengemeinde

- Pfarrkonto: Sparkasse Aachen,
IBAN: DE73 3905 0000 0000 2514 70
- Caritaskonto: Sparkasse Aachen,
IBAN: DE86 3905 0000 0009 3809 73
- Förderverein: Sparkasse Aachen,
IBAN: DE84 3905 0000 0000 2780 44

St. Konrad und St. Philipp Neri

Kto.-Bez.: St. Konrad katholische
Kirchengemeinde

- Pfarrkonto: Sparkasse Aachen,
IBAN: DE03 3905 0000 0046 0016 16
Verwendungszweck: "kirchliche Zwecke"
- Caritaskonto: Sparkasse Aachen
IBAN: DE22 3905 0000 1070 8050 13
Verwendungszweck: "Caritas"

St. Laurentius, Kto.-Bez.:

kath. Kirchengemeinde St. Laurentius

- Pfarrkonto: Aachener Bank,
IBAN: DE71 3906 0180 1221 4150 15
- Caritaskonto: Sparkasse Aachen,
IBAN: DE33 3905 0000 0009 4929 92
- Förderverein: Sparkasse Aachen,
IBAN: DE03 3905 0000 0000 0553 35

St. Martinus

- Pfarrkonto: Pax Bank Aachen,
IBAN DE29 3706 0193 1003 9360 20
- Caritaskonto: Aachener Bank,
IBAN DE52 3906 0180 1322 3190 25
- Stiftung: Pax Bank Aachen,
IBAN: DE30 3706 0193 1121 1211 20

St. Peter, Kto.-Bez.: St. Peter, Orsbach

- Pfarrkonto: Pax Bank Aachen,
IBAN: DE76 3706 0193 1000 8330 17
- Caritaskonto: Pax Bank Aachen,
IBAN: DE32 3706 0193 1000 8330 33

St. Sebastian, Kto.-Bez.:

St. Sebastian kath. Pfarrgemeinde

- Pfarr- und Caritaskonto: Sparkasse AC,
IBAN: DE59 3905 0000 0026 0438 28
Bitte als Verwendungszweck: "Spende"
und konkreten Spendenzweck vermerken.